



## Praktiken und Potenziale von Bautechnikgeschichte Vorträge im Deutschen Technikmuseum, Berlin 2015

### Bautechnik der Antike

Donnerstag, 3. Dezember 2015, 17 Uhr 30

#### Das Bronzedachwerk der Vorhalle des Pantheons in Rom

Prof. Dr. **Michael Heinzelmann**, Archäologisches Institut, Universität zu Köln  
Prof. Dr.-Ing. **Werner Lorenz**, Lehrstuhl für Bautechnikgeschichte und Tragwerkserhaltung,  
BTU Cottbus-Senftenberg

Im Jahr 1625 gab Papst Urban VIII. den Auftrag, das bronzene Dachwerk der Vorhalle des Pantheons abzutragen, um die Bronze für den Guss von Kanonen und den Baldachin über dem Petersgrab zu verwenden. Damit ging das einzige dokumentierte Metall-Tragwerk der Antike verloren; von der Konstruktion erhalten blieb nur ein monumentaler Bronzeniet, der sich heute in der Berliner Antikensammlung befindet. Zahlreiche, teilweise unpublizierte Zeichnungen aus der Zeit der Renaissance ermöglichen jedoch in Verbindung mit dem baulichen Befund eine weitgehende Rekonstruktion dieses exzeptionellen Dachwerks. Ausgehend von der Baugeschichte des Pantheons analysieren die Vortragenden die Konstruktion im Kontext antiker Holztragwerke, bewerten die statischen Qualitäten und berichten über die Rekonstruktion der Fügeverfahren und Montageprozesse.

Veranstaltungsort: Deutsches Technikmuseum, Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin, Vortragssaal  
Verkehrsverbindungen: U-Bahnhof Gleisdreieck, U-Bahnhof Möckernbrücke

---

**Verein Deutscher Ingenieure (VDI) – Berlin-Brandenburg**  
Arbeitskreis Technikgeschichte – Dr.-Ing. Karl-Eugen Kurrer und Dr. phil. Stefan Poser  
Arbeitskreis Bautechnik – Dipl.-Ing. Andreas Götze

**Deutsches Technikmuseum, Berlin**

**Brandenburgische Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg**  
Lehrstuhl Bautechnikgeschichte und Tragwerkserhaltung – Prof. Dr.-Ing. Werner Lorenz

**Deutsches Archäologisches Institut, Berlin**  
Architekturreferat – Prof. Dr.-Ing. Ulrike Wulf-Rheidt